

Seminarausschreibung

WELTTHEATER ÜBERSETZEN Fremdsprachige Inszenierungen übertragen

Die Frage der Sprachübertragung von Inszenierungen und auch in Probenprozessen hat in den letzten Jahren immer größere Bedeutung bekommen und neue Herausforderungen mit sich gebracht.

Nicht nur auf Theaterfestivals, auch im Repertoiretheater begegnen uns Übertitelungen (zum Teil ins Englische, um das internationale Publikum in Großstädten zu erreichen) immer häufiger, aber auch das Einsprechen oder Verdolmetschten auf der Bühne sind zu akzeptierten Mitteln geworden. Doch oft – ganz besonders im Bereich Performance Art – gibt es Alternativen, die der Inszenierung eher angemessen wären. Es stellt sich die Frage: WIE vermittelt man dem Publikum den sprachlichen Inhalt der Produktion? Welche Möglichkeiten und Hilfsmittel gibt es? Welche Art der Übertragung ist für welche Form von Theater geeignet, und warum?

Für Übersetzerinnen und Übersetzer hat sich dadurch ein Arbeitsfeld mit eigenen Herausforderungen eröffnet: Welche Folgen hat die Form der Sprachübertragung für die jeweilige Inszenierung, für das Bühnengeschehen? Was bedeutet das für das Übersetzen? Was ist beispielsweise bei einer Übertitelübersetzung zu beachten? Wie funktioniert Einsprechen? Was kann eine Synopse als Übersetzung leisten? Welche anderen Methoden gibt es?

Dr. Yvonne Griesel und Karen Witthuhn befassen sich schon lange mit dem Thema Sprachübertragung fremdsprachiger Theaterproduktionen und arbeiten an der Schnittstelle von Text und Theater. Sie wollen mit diesem Workshop eingehen auf Fragen der Übersetzung, auf unterschiedliche Mittel und Methoden der Sprachübertragung, auf technische Möglichkeiten und Standards. Außerdem vermitteln sie einen Überblick über das Arbeitsfeld und vertragliche/rechtliche Grundlagen.

Seminarleitung: Karen Witthuhn, Yvonne Griesel

Zeitraum: 23. bis 25. Mai 2019

Ort: Münchner Kammerspiele, München

Maximale Teilnehmerzahl: 10

Bewerbungsschluss: 1. April 2019, die Auswahl der Teilnehmer und Teilnehmerinnen erfolgt bis 9. April.

Teilnahmevoraussetzung: Erfahrung als Literaturübersetzer, Erfahrung mit und/oder Interesse an der Theaterarbeit

Keine Teilnahmegebühr, Reisekosten werden im Rahmen des Bundesreisekostengesetzes nach Vorlage der Originalbelege erstattet.

Für die Bewerbung einzureichen: kurze Biobibliografie (max. 1 S.), Motivations schreiben mit Angabe zur Theatererfahrung (max. 1 S.). Bewerbungen per Mail (in Form von max. 2 PDFs gekennzeichnet nach dem Muster: 1. Welttheater_Name_Vorname_Motivation an: mail@uebersetzerfonds.de, Betreff: Bewerbername, Stichwort „Welttheater-Seminar“

Ausdrücklich ermutigen wir Übersetzer*innen aus „exotischen“ Sprachen, sich zu bewerben.

Dr. Yvonne Griesel

Arbeitet freiberuflich als Übertitlerin, Übersetzerin und Dolmetscherin. Mit ihrer Firma SPRACHSPIEL hat sie sich darauf spezialisiert, fremdsprachige Inszenierung für Festivals und Gastspiele zu übertragen, und arbeitet unter anderem für die Münchner Kammerspiele, die Ruhrtriennale, Theater der Welt u.a.m. (www.sprachspiel.org). Sie übersetzt für die Verlage Rowohlt Theater, Henschel Schauspiel, Alexander Verlag und Theater der Zeit aus dem Russischen und Französischen. Darüber hinaus ist sie im Vorstand vom „Drama Panorama“. Sie ist Dipl. Dolmetscherin für Russisch und Französisch und hat zum Thema Übertitelung im Theater an der Humboldt Universität promoviert, wo sie 7 Jahre in der Lehre tätig war. Publikationen: u.a. „Translation im Theater“ (2000, Peter Lang Verlag), „Die Inszenierung als Translat“ (2007, Frank und Timme Verlag), „Welttheater verstehen“ (2014, Alexander Verlag) sowie zahlreiche Artikel in internationalen Fachpublikationen.

Karen Witthuhn

1995 Studienabschluss in „Drama – Theatre, Film & TV“ an der University of Bristol, England. Lebt in Hamburg. Arbeitete von 1995 bis 2008 als Regisseurin, Dramaturgin und Produktionsleiterin an Stadttheatern, in der freien Szene und für internationale Theaterfestivals. Seit 2000 freiberufliche Tätigkeit als literarische Übersetzerin von Romanen, Theaterstücken und -texten aus dem Englischen. Spezialisiert auf Übertitelungen und Formen der Sprachübertragung fremdsprachiger Theaterproduktionen. Gemeinsam mit den englischsprachigen Kolleginnen Lucy Renner Jones und Jenny Piening leitet sie das literarische Übersetzerbüro Transfiction: www.transfiction.eu. Teilnahme am Hieronymus-Programm für Nachwuchsübersetzer 2011 und an der Berliner Übersetzerwerkstatt 2011. 2015 und 2018 Arbeitsstipendien des Deutschen Übersetzerfonds.

Ein Seminarangebot des Deutschen Übersetzerfonds im Rahmen seiner „Akademie der Übersetzungskunst“.